

Kleine Konflikte lösen, um große zu verhindern

Lions-Club widmet Kinoabend einem brisanten Thema

JÜGESHEIM ■ „Wer kleine Konflikte löst, hilft große zu vermeiden“ ist das Motto des Lions-Clubs Rodgau-Rödermark am Mittwoch, 7. März, um 19 Uhr in den Saalbau-Lichtspielen. Nach dem großen Interesse im vergangenen Jahr laden die Löwen erneut in das Kino an der Dudenhöfer Straße ein. Im Mittelpunkt steht ein brisantes Thema: das Entstehen von Konflikten und die Möglichkeiten, sie zu lösen.

Das Thema betrifft (und belastet) nicht nur jeden Menschen, sondern auch Gruppen und Staaten. Die Lions haben Erfahrung damit, welt-

weit und auch hier in unserer Region: 1945 war Lions-Clubs International maßgeblich an der Gründung des Sektors der Nichtregierungsorganisationen bei den Vereinten Nationen beteiligt und war die erste Serviceorganisation, der die UNO den Konsultarstatus als beratender Partner einräumte. In Rodgau und in Rödermark fördert der Lions-Club Programme in Kindergärten und Schulen. Ein Ziel: Kindern zu helfen, Konflikte zu erkennen und zu bewältigen. „Wenn schon junge Menschen Lösungsstrategien für Konflikte verinnerlicht haben, trägt das dazu

bei, dass sie später manch großen Konflikt gar nicht erst entstehen lassen oder konstruktiv lösen können“, meint Clubpräsident Wolfgang Jung. Als Schwerpunkt des Kinoabends in Jügesheim werden solche Lions-Aktivitäten vorgestellt. Kurzfilme, Referate zum Konfliktgeschehen allgemein und zum Clubleben runden den Abend ab. Er dauert etwa 90 Minuten. Alle Bürger sind eingeladen, besonders Eltern von Schulkindern. Der Eintritt ist frei. Franz und Karin Göbel, Inhaber des Saalbaus und selbst aktive Lions, stellen Getränke und einen Snack bereit. ■ bp